

PRESSEMITTEILUNG

Mögliche sturmbedingte Unterbrechung des Regelbetriebs der FSRU „Höegh Gannet“

Vorsorgliche Information für die Bürger von Brunsbüttel

Ansprechpartner

Dirk P. Lindgens
Leiter Kommunikation – SVP
Communication

+49 170 6072320

presse@energy-terminal.de

Datum: 22.11.2023

Für Donnerstag, den 23.11.2023, sind nach aktuellen Wettermeldungen für den Standort Brunsbüttel Sturmböen vorausgesagt. Je nach Wetterverlauf kann es aus Sicherheitsgründen notwendig werden, den Betrieb der FSRU „Höegh Gannet“ für kurze Zeit zu unterbrechen. In dieser Zeit, in der die FSRU kein Gas mehr ins Netz einspeisen wird, kann es technisch notwendig werden, den Betrieb der Gasfeuerungsanlagen (GCU) und der zugehörigen Kühlaggregate zum Abbau von sog. „Boil-off-Gas“ zu aktivieren. Dies kann für die Dauer der Stumspitzen zu Lärm-Beeinträchtigungen im nahen Umfeld der FSRU führen.

Die Betreibergesellschaft Deutsche Energy Terminal GmbH (DET) geht davon aus, dass die Regasifizierung im Falle einer wetterbedingten Unterbrechung zeitnah wieder aufgenommen werden kann und die Gasfeuerungsanlagen abgestellt werden können.

Wir möchten Sie hiermit vorsorglich darüber informieren und bitten für den Fall, dass diese aus Sicherheitsgründen notwendige Maßnahme ergriffen werden muss, um Ihr Verständnis und entschuldigen uns – insbesondere bei den Anwohnern des

nächstliegenden Wohnviertels – für die ggf. damit verbundenen Unannehmlichkeiten.

Deutsche Energy Terminal GmbH

Breite Straße 3
40213 Düsseldorf

office@energy-terminal.de
www.energy-terminal.de

Geschäftsführung

Dr. Peter Röttgen

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Thomas Solbach

Handelsregister

AG Düsseldorf HRB 99914

Umsatzsteuer-ID.

DE3591 95973